

JUSTINUS - Letterbox

Ortsangabe: Adolfseck, Ortsteil von Bad Schwalbach (Rheingau-Taunus-Kreis/Hessen)

Hinweise: Kompass notwendig. Dauer: ca. 1,5 bis 2 Stunden. Schwierigkeitsgrad: leicht.
Schöner Kinderspielplatz in Adolfseck.

! Jeweils am letzten Sonntag im Mai ist das Aartal wegen der Radfahr-Großveranstaltung „Fahr zur Aar“ für Autos gesperrt (Info: www.fahr-zur-aar.de)

Anfahrt:

Von Bad Schwalbach aus auf der B 54 Richtung Limburg nach Adolfseck. Im Ort parkt man rechts der Straße auf dem Parkplatz am Bürgerhaus/Spielplatz.

Vom Parkplatz geht man zur Straße, überquert diese, dann rechts halten und kurz vor dem Ortsausgang biegt man links in den Weg ein.
Nun folgt man dem Rad-Wanderweg „Aarhöhenweg“ zum Justinusfelsen.



Der Abstieg zum Justinusfelsen führt an der „Alten Schanze“ (runder Wall mit Graben, Entstehung unerforscht, Hinweistafel daneben) vorbei.

Wir stehen vor dem Felsen und lesen die Inschrift: **Januarius Justinus.**

Vermutlich hat sich ein römischer Legionär vor ca. 1800 Jahren hier verewigt. Vielleicht hat er einen langweiligen Wachdienst geschoben.

An dieser Stelle verlief der Limes mit einer Brücke über das Aartal. Durch die besondere Neigung ist die Felswand vor Witterungseinflüssen geschützt und daher so gut erhalten. Neuere Forschungen deuten darauf hin, dass der Fels möglicherweise auch zu einem Steinbruch gehörte und Januarius Justinus hier seinen Arbeitsplatz kenntlich machte.

Clue:

Stell dich vor die Inschrift. Gehe 24 Stufen die Treppe nach oben. Nun folge nicht weiter dem Treppenweg, sondern nimm den Pfad in 330°. Gehe zunächst 60 Schritte. Hier steht rechts neben dir eine seltsam gewachsene Kiefer. In etwa 4 m Höhe ist sie rechtwinklig abgeknickt.



Nun gehe den Pfad 55 Schritte weiter, dort endet der Trampelpfad an einem Felsen.

Stelle dich auf diesen Felsen und peile in 240° einen toten, ca 1,70 m hohen, abgeschälten Baumstamm an. Messe von diesem Stamm mit dem Kompass 195°.

Du siehst eine Buche in ca. 6 m Entfernung mit drei aufragenden Stämmen. Stelle dich mit dem Rücken an den dünnsten der drei Stämme und peile 270°. Suche nun in etwa 6-7 m Entfernung unter dem Fels die Letterbox.

Stemple ab, verstecke die Box wieder gut und lass dich nicht von anderen Wanderern erwischen.

Für den Heimweg zurück zum Treppenweg, dem Pfad nach oben folgen, und dann links zurück nach Adolfseck gehen.

Viel Spaß beim Letterboxing!